Herren-Bezirksliga

TTC Leinzell : TV Murrhardt II
Sonntag, 22.10.2023, 11:00 Uhr

9:7 Heimsieg in der Herren-Bezirksliga für den TTC Leinzell

Es wurde bis zum Ende ein Showdown zwischen den beiden Teams: Mit 9:7 in den Spielen und 34: 27 in den Sätzen gewannen die Akteure vom TTC Leinzell ihr Heimspiel in der Herren-Bezirksliga gegen den TV Murrhardt II. 210 Minuten lang wurde am Sonntag mitgefiebert, ehe das Doppel Stempfle / Hörner den Sieg im entscheidenden Moment perfekt machte.

Nach der Begrüßung durch die Mannschaftsführer ging es los. Beim 3:0-Sieg gelang es Stempfle / Horn die Gastspieler Demisch / Söll in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Da gab es nichts zu rütteln. Eher wenig Gegenwehr bekamen Mozer / Kieß beim 11:5, 11:6, 11:7 von Wörner / Sun. Den Sieg von Gutzy-Kalmbach / Fliege konnten Fuchs / Kienle im Match beim 1:3 nicht verhindern. Somit ging dieser Zähler an das Gästeteam. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete derweil 2:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. 3:2 hieß es am Ende des nächsten, vor der Partie als in etwa offen eingeschätzten Spiels, als Luca Stempfle und Luca Demisch den letzten Ballwechsel spielten. Das war eine ganz schön enge Kiste! Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Bällen Vorsprung für Stempfle zu Ende ging. Bernd Mozer verpasste es nachfolgend dagegen mit einem 1:3 gegen Jürgen Wörner, einen Punkt für sein Team zu holen. Kurze Zeit später ging es beim Spielstand von 3:2 weiter, als das mittlere Paarkreuz die nächsten Spiele bestritt. Völlig ungefährdet war wiederum der Sieg von Simon Hörner gegen Yuling Sun nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:8, 8:11, 11:5, 11:5 in der im Vorfeld auf Basis der TTR-Werte als eher ausgeglichen eingeschätzten Partie nicht verloren. Einen Zähler für die Gäste musste Ronald Fuchs im Anschluss bei der 1:3-Niederlage gegen Patrick Söll hinnehmen. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz duellierte, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 4:3. Jan Kieß hatte im Spiel gegen Leon Fliege am Ende mit 3:1 die Nase vorn und steuerte somit einen Zähler für das Team bei. Gute Nerven brauchten die Spieler hierbei insbesondere gegen Ende der Sätze, die alle mit nur zwei Bällen Unterschied endeten. Rudi Kienle hatte gegen Uwe Gutzy-Kalmbach bei seinem 3:0 keine Schwierigkeiten. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 6:3. 2:3 hieß es indes am Ende, als Luca Stempfle und Jürgen Wörner am Tisch die Schläger kreuzten. Dieser Ausgang kann als durchaus knapp, aber nicht unverdient beschrieben werden. 3:3 (Stempfle) bzw. 7:1 (Wörner) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Luca Demisch wurden danach Bernd Mozer unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 1:3 (Mozer) und 7:3 (Demisch). Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Patrick Söll war für Simon Hörner am Ende wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Der neue Zwischenstand war 6:6. Kaum Chancen ließ indessen Ronald Fuchs beim 11:8, 14:12, 11:8 seinem Gegner Yuling Sun. Durch dieses Ergebnis liegen die Saison-Bilanzen nun bei 1:4 für Fuchs und 2:7 für Sun seit Beginn der aktuellen Spielzeit. Zwischenzeitlich musste Jan Kieß zwar einen Satz abgeben, fuhr sein Spiel gegen Uwe Gutzy-Kalmbach, das auf dem Papier im Vorfeld als recht offen eingeschätzt werden konnte, aber dennoch sicher mit 11:8, 6:11, 11:9, 11:9 ein. Mit dem Erfolg in diesem Spiel steht Gutzy-Kalmbach nun bei 4 Siege und 4 Niederlagen seit Beginn der Spielzeit. Fünf Sätze beharkten sich Rudi Kienle und Leon Fliege, bevor der Gastspieler einen Matchball nutzte und den 3:2-Sieg perfekt machte. Bevor sich die beiden Doppel final gegenüberstanden,

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 22.10.2023 (16:08) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

stand es 8:7 für die Gastgeber. Im abschließenden Schlussdoppel ging es dann um alles. Mit nur einem Satzverlust gingen nachfolgend Stempfle / Horn gegen Wörner / Sun durchs Ziel, denn das Match endete mit einem 3:1-Erfolg. Nicht unverdient blieben die 2 Punkte somit beim Heimteam.

Nach diesem Sieg geht es nun für den TTC Leinzell am 28.10.2023 gegen den SV Plüderhausen III möglichst um einen erneuten Triumph, während die Gäste nach dieser Niederlage am 12.11.2023 gegen die SG Schorndorf II einen neuen Anlauf nehmen werden, einen Sieg einzufahren.

Statistik:
TTC Leinzell
Doppel: Stempfle / Hörner 2:0, Mozer / Kieß 1:0, Fuchs / Kienle 0:1
Einzel: L. Stempfle 1:1, B. Mozer 0:2, S. Hörner 1:1, R. Fuchs 1:1, J. Kieß 2:0, R. Kienle 1:1
TV Murrhardt II
Doppel: Wörner / Sun 0:2, Demisch / Söll 0:1, Gutzy-Kalmbach / Fliege 1:0
Einzel: J. Wörner 2:0, L. Demisch 1:1, P. Söll 2:0, Y. Sun 0:2, U. Gutzy-Kalmbach 0:2, L. Fliege 1:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 22.10.2023 (16:08) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").